

Seglergemeinschaft München e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 02.03.2018

Ort: Gasthaus Laim, Friedenheimer Straße 27, 80687 München

Zeit: 19 – 22:30 Uhr

Anwesende Mitglieder laut Anwesenheitsliste: 50

Als Leiter der Versammlung wurde Ulrich Markert vorgeschlagen und angenommen, als Protokollant Harald Hohn.

TOP 1: Bekanntgabe TOP durch Versammlungsleiter und Genehmigung der TOP durch Versammlung

Die Tagesordnung wurde mit folgenden Änderungen angenommen:

- TOP 4: Die Wahl der Kassenprüfer ist laut Satzung noch nicht notwendig und entfällt (Verena Zillig)
- TOP 8: Wahl des Abteilungsleiters Skipperrat wird an den Schluss gestellt

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Nach dem Bericht von Verena Zillig kam es zu folgenden Anmerkungen und Rückfragen:

- Künftige Vorstandsberichte sollten mit Name des Erstellers versehen sein (Anmerkung von Fritz Dettloff)
- In einem Ausschussprotokoll wurde festgehalten, dass Sponsorengelder vorrangig an die Regatta-Abteilung gehen sollen. Fritz Dettloff, wünscht, dass dieser Satz gestrichen werden solle. Dem entgegen steht, dass ein Protokoll nicht nachträglich verändert werden soll.
- Antrag Reinhardt Kellner: Trainingslager am 11./12.05. mit Sigmas durchführen. Dieser Punkt soll später beim Bericht aus den Abteilungen aufgegriffen werden.

TOP 3: Bericht des Schatzmeisters

Siehe Anlage

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer haben keine Beanstandungen festgestellt und empfehlen die Entlastung des Vorstandes.

TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft

Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde mit 3 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen angenommen.

TOP 6: Bericht aus den Abteilungen

Abteilung Skipperrat (Marcus Hofmann, kommissarisch)

Nach dem Bericht von Marcus Hofmann gab es Rückfragen:

- Am 29. April 2017 fand eine Sitzung des Skipperrates statt, zu der der Skipperrat nicht vollständig bzw. ordentlich eingeladen war. Dabei ging es auch um die Berufung von Katharina Nicolait als Vereinskipperin. Daniel Voss als weiteres Mitglied im Skipperrat hat im Rahmen der Versammlung nachträglich seine Genehmigung zur Berufung erteilt.
- Problem: Aktuell werden keine Mitgliederlisten in den Räten geführt.
Vorschlag: In Zukunft besser organisieren.

Abteilung Jollenrat (Axel Solbach)

2017 kam es zu etwas weniger Ausleihen, was an der späten Fertigstellung der Slipanlage liegen könnte. Außerdem wurden viele Schäden an den Booten wegen Unachtsamkeit festgestellt. Zukünftig soll von den Seglern darauf besser geachtet werden. Reparaturen sollen in der Woche nach dem Auftagtag erfolgen.

Abteilung Sportsegeln (Andreas Ritter)

Das gemeinsame Jollensegeln soll ab diesem Jahr wöchentlich stattfinden, ist aber selbst zu organisieren. Alle 4 Wochen findet ein gemeinsames Jollensegeln mit Tutoren statt.

- Rückfrage: Wer darf die Einweisung in die Boote vornehmen?
Sven Höhne wird dazu eine Matrix erstellen.
- Anmerkung: Das Sportsegeln, wie auf der Website noch vorgestellt, gibt es in dieser Form nicht mehr. Dies soll entsprechend abgeändert werden.

Abteilung Regattaorganisation (Jost Puderbach)

Jost Puderbach berichtete über die Organisation und Termine der anstehenden Regatten. Zudem überreicht er den Preis an die Sieger der Congerregatta 2017.

Abteilung Ausbildung

Andreas Ritter berichtete in Vertretung von Michael Grossmann über die Arbeit der Akademie. Nach dem ersten Jahr hat die Akademie 16 Teilnehmer und entwickelt sich gut.

Abteilung Kommunikation

Verena Zillig berichtete. Die Position der Abteilungsleitung ist derzeit offen.

Abteilung Hütte (Will Kussmaul)

Müll darf nicht mehr über die Container der Firma Rambeck entsorgt werden. Er ist zu vermeiden oder mitzunehmen.

Es wurde auf die Probleme mit den Türöffnern und den Chips hingewiesen. Teilweise ist bei einigen Chips Geduld notwendig. Das Öffnungssystem wird nochmal überprüft und ggf. verbessert.

TOP 7: Wahl Abteilungsleiter Hütte

Will Kussmaul steht für eine Neuwahl zur Verfügung. Er wurde mit 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimme wiedergewählt.

TOP 9: Auflösung der Abteilung Kommunikation

Aufgrund von Aufgabenüberschneidungen mit denen des Vorstandes, weniger zur Verfügung stehenden Budget und Wegfall von Aufgaben wird die Auflösung der Abteilung Kommunikation beantragt. Der Antrag wurde mit 4 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen angenommen.

TOP 10: Wahl einer weiteren Ombudsperson

Als weitere Ombudsperson wurde Elisabeth Fitger vorgeschlagen. Sie soll als Ansprechpartnerin bei Konflikten im Verein helfen.

Die Wahl erfolgte mit 1 Enthaltung und ohne Gegenstimme.

TOP 11: Antrag Sven Höhne: Abstoßung der Korsar-Jolle (s. Anlage)

Nach einer Diskussion über Für und Wider ergab die Abstimmung folgendes Ergebnis:

- Abstoßen: 11 Stimmen.
- Behalten: 22 Stimmen

- Enthaltungen: 11 Stimmen

Die Korsar-Jolle wird (vorerst) behalten und mit Auftriebskissen nachgerüstet.

TOP 12: Antrag Sven Höhne: Offenlegung der Verteilung der Ausgaben 2017 für die Boote der SGM (s. Anlage)

Die Frage wurde vom Schatzmeister Jochen Siercke entsprechend beantwortet (siehe Anlage).

TOP 13: Vorschlag Sven Höhne: Verlegung des Seglerhocks vom „Haderner Augustiner“ zum „Gasthaus Laim“ (s. Anlage)

Der Antrag wurde zurückgezogen, da dazu kein Beschluss der Jahreshauptversammlung erforderlich ist. Ergebnis der Diskussion:

- Das Gasthaus Laim soll als neue Lokation für den Seglerhock ausprobiert werden.
- Sven klärt, ob dies bereits zum nächsten Termin am 6. März möglich ist.

TOP 14: Antrag Reinhardt Kellner: Akademie (s. Anlage)

Der Antrag wurde zurückgezogen.

TOP 15 und 16: Anträge von Reinhardt Kellner zu Segeltraining (s. Anlage) und Sigmaeinweisung (s. Anlage)

Die beiden Anträge wurden zurückgezogen. Einweisungen sind auch ohne die in den Anträgen formulierten Verfahrensweisen möglich. Es wird aber von Seiten der Einweiser darum gebeten, für eine Einweisung gezielt Termine zu vereinbaren. Anfragen sollen über al-akademie@sgm-ev.de erfolgen.

Während der Diskussion stellte sich die Frage, wer die Einweisung durchführen darf. Es besteht hier weiterer Klärungsbedarf.

- Die eine Meinung war, dass jeder, der auf einem Bootstyp eingewiesen wurde, auch weitere auf diesen Bootstyp einweisen kann.
- Die anderen vertraten die Meinung, dass es einen Unterschied geben müsse zwischen „Einweisung erhalten“ und „Einweisung erteilen“. Nicht jeder, der bereits eine Einweisung erhalten habe, könne auch gleich andere einweisen.

Sven Höhne erklärte sich bereit, eine Matrix zu erstellen, aus der ersichtlich ist, wer auf welchem Bootstyp eine Einweisung durchführen darf. Das Problem besteht hier darin, dass von den Anwesenden nur ca. 50% ein Nachweisheft haben, so dass nicht mehr nachvollziehbar ist, wer bereits eingewiesen wurde.

TOP 17: Neuwahl Abteilungsleiter Akademie und Abteilungsleiter Jolle (s. Anlage)

Beide Abteilungsleiter erklärten vor der Neuwahl, ihr Amt niederzulegen.

Abteilungsleitung Akademie

Vorschlag: Michael Grossmann. Ergebnis: 11 Enthaltungen, keine Gegenstimme

Damit wurde Michael Grossmann als Abteilungsleiter Akademie wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

Abteilungsleitung Jolle

Vorschlag: Andreas Ritter. Ergebnis: 2 Enthaltungen, keine Gegenstimme

Damit wurde Andreas Ritter als Abteilungsleiter Akademie wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

TOP 8: Wahl Abteilungsleiter Skipperrat

Vorschlag: Marcus Hofmann. Ergebnis: 1 Enthaltung, keine Gegenstimme. Er nahm die Wahl an. Gleichzeitig legte er sein Amt als Ombudsmann nieder.

TOP 18: Sonstiges

Ausleihgebühr für Kinder

Florian Norrenbrock stellte folgenden Antrag: „Kinder unter 16 Jahren zahlen in Begleitung eines Schiffsführers, der Vereinsmitglied und mindestens 16 Jahre alt ist, keine Ausleihgebühr für das Boot.“

Der Antrag wurde mit 7 Enthaltungen ohne Gegenstimme angenommen.

Um 22.30 Uhr schloss der Versammlungsleiter die Mitgliederversammlung.

München, 02.03.2017



Ulrich Markert (Versammlungsleiter)



Harald Hohn (Protokollant)